

Die **Gemeinschaft Katholischer Soldaten (GKS)** vereint Soldatinnen, Soldaten und Menschen, die sich mit der Bundeswehr verbunden fühlen. Wir beschäftigen uns intensiv mit sicherheitspolitischen und friedensethischen Fragen sowie Themen der Inneren Führung und gesellschaftlichen Entwicklungen in diesen Bereichen. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: gemeinschaft-katholischer-soldaten.de.

Seit vielen Jahren veranstalten wir die GKS-Akademie "Oberst Dr. Helmut Korn", in der wir aktuelle und grundlegende Themen für Soldatinnen und Soldaten behandeln. Dabei stehen Werte, Herausforderungen und unser Auftrag für Frieden, Freiheit und Menschenwürde im Mittelpunkt.

Leitung?

Oberst a. D. Rüdiger Attermeyer

Wann?

16.03.2025: Beginn mit Abendessen um 18.00h (Check-In ab 15.00h)

18.03.2025: Ende nach dem Mittagessen

Wo?

Katholisch-Soziales Institut Siegburg, Bergstraße 26, 53721 Siegburg
www.ksi.de

Wer?

Alle Soldatinnen und Soldaten sind herzlich eingeladen; eine Mitgliedschaft in der GKS oder der katholischen Kirche ist nicht erforderlich.

Kosten?

Die Teilnahme sowie Unterkunft und Verpflegung sind kostenfrei; An- und Abreisekosten sind selbst zu tragen.

Anmeldung?

Bitte bis zum 28.02.2025 unter bundesgeschaeftsfuehrer@kath-soldaten.de anmelden.

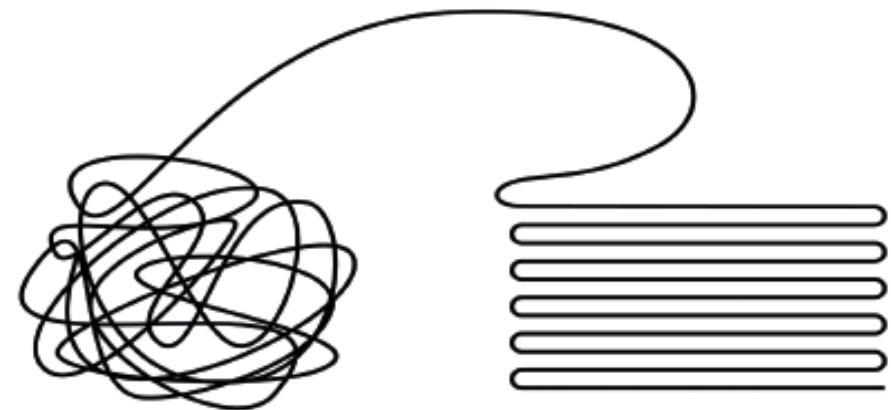
Fragen?

Für Fragen steht Ihnen unsere Bundesgeschäftsführerin Regina Bomke jederzeit (außer in der ersten Februarwoche) unter +49 170-311521 oder per E-Mail zur Verfügung.

GKS-Akademie Oberst Dr. Helmut Korn

Welt in Unordnung! – Neue Weltordnung?

Eine Positionsbestimmung in der
aktuellen sicherheitspolitischen Lage



16.03 bis 18.03.
2025
in
Siegburg

Anmeldung bis 28.02.2025

bundesgeschaeftsfuehrer@kath-soldaten.de



Liebe Interessierte,

die Welt verändert sich rasant, Konflikte treten offener zutage, und internationale Verbindungen sowie Bündnisse sind im Umbruch. Der russische Angriff auf die Ukraine hat Europa verändert; bisher festgefügte Landesgrenzen werden hinterfragt.

Im Konflikt um die Lage der Palästinenser und die Situation in Syrien engagieren sich mehrere Länder, die – zumindest auch – offenbar eigene Ziele verfolgen.

Der Zugang Chinas zum Welthandel und sein Anspruch auf Taiwan prägen den Konflikt im Südchinesischen Meer.

Die Vorherrschaft der G7-Nationen wird durch die BRICS-Nationen infrage gestellt, und die Interessen der Mehrheit der Weltbevölkerung werden gegen die Interessen des Kapitals in Stellung gebracht.

Weitere Konfliktlinien ließen sich leicht aufzählen, und die Rede von der Zeitenwende ist allgegenwärtig. - Die Welt ist in Unordnung.

In dieser unübersichtlichen Lage wollen wir die Auswirkungen auf Sicherheitspolitik und Friedensethik aus verschiedenen Perspektiven, einschließlich einer christlichen Sichtweise, analysieren.

Welche Konsequenzen ergeben sich für uns, unser Land, die Bundeswehr, Europa und die NATO?

Neben spannenden Referenten wird der Austausch untereinander eine zentrale Rolle spielen.

In Zeiten des Wandels ist persönliche Positionierung entscheidend. Wir laden Sie herzlich ein, 42 Stunden innezuhalten, zuzuhören, zu analysieren und gemeinsam nachzudenken. Wir würden uns freuen, wenn Sie dabei wären!

Herzliche Grüße
Ihr
Akademie-Team



Sonntag
16.03.
bis 17.30
Uhr

Anreise und Abendessen Erste Annäherung an das Thema

Morgenlob als Angebot

Neue Weltordnung?

Friede diesem Haus! Wort der dt. Bischöfe

Ref.: Ulrich Pöner,
Bereichsleiter Weltkirche und Migration, DBK

Welt in Unordnung? –

Herausforderungen für jeden Einzelnen!

Montag
17.03.
09.30 bis
11.45 Uhr

Nach dem Mittagessen

Neue Weltordnung?

Eine sicherheitspolitische tour d'horizon
Sachstand und Herausforderungen für Gesellschaft,
NATO, Bundeswehr und den Einzelnen

Ref.: GenLt a. D. Erhard Bühler

Montag
17.03.
13.00 bis
14.30 Uhr

Nach der Kaffeepause

Chancen christlicher Friedensethik

In Theorie und Anwendung
vor dem Hintergrund der aktuellen Lage

Ref.: Dr. Marco Schrage (online)

17.00 Uhr Gottesdienst anschließend Abendessen

Montag
17.03.
15.00 bis
16.30 Uhr

Morgenlob als Angebot

Desinformation und Sicherheitspolitik

Ref.: Mateusz Labuz, IFSH Hamburg

Zusammenfassung und Verabschiedung anschließend Mittagessen

Dienstag
18.03.
09.30 bis
11.45 Uhr